

**Anfrage zur mündlichen Beantwortung O-000022/2022
an den Rat**

Artikel 136 der Geschäftsordnung

Dragoș Pișlaru, Miriam Lexmann, Milan Brglez, Lucia Ďuriš Nicholsonová, Romeo Franz, Elżbieta Rafalska, Eugenia Rodríguez Palop

im Namen des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten

Betrifft: Lage von Roma-Gemeinschaften, die in Siedlungen in der EU leben

In Anbetracht der Tatsache, dass Tausende von Menschen in den Roma-Siedlungen in der EU in sozialer Ausgrenzung, extremer Armut und unter unwürdigen Bedingungen leben und ihrer Grundrechte beraubt werden, was in krassem Gegensatz zu den in den Verträgen verankerten Werten und den erheblichen Mitteln steht, die über die ESI-Fonds und insbesondere den ESIF+ zur Verfügung stehen, möchte der EMPL-Ausschuss dem Rat folgende Fragen stellen:

1. Wie beabsichtigt er, die Maßnahmen der Mitgliedstaaten zu unterstützen und die Fortschritte bei der Verbesserung der Menschenrechte und der sozioökonomischen Bedingungen der in Siedlungen lebenden Roma zu messen, insbesondere beim Zugang zu sicherem und angemessenem Wohnraum und menschenwürdigen Lebensbedingungen sowie bei der Bekämpfung von Antiziganismus?
2. Wie will er dafür Sorge tragen, dass die Grundsätze der Nichtdiskriminierung und der Gleichbehandlung für alle Roma in allen Mitgliedstaaten geachtet werden, insbesondere in Bezug auf ihre Beschäftigung, ihre soziale Inklusion und ihre Bildung? Wie will der Rat sicherstellen, dass diese Grundsätze bei der Verwendung der ESI-Fondsmittel, insbesondere der Mittel aus dem ESF+, zur Unterstützung der Roma zur Anwendung gelangen? Wie gedenkt der Rat seiner Empfehlung an die Mitgliedstaaten nachzukommen, die Rechte und die Chancengleichheit der Roma in ihre nationalen Aufbau- und Resilienzpläne aufzunehmen und zu fördern?
3. Wie wird der Rat zu einer besseren Umsetzung des Strategischen Rahmens der EU für die Roma und seiner Empfehlung zur Gleichstellung, Inklusion und Teilhabe der Roma beitragen, insbesondere im Hinblick auf die Einrichtung und Aufrechterhaltung strukturierter Beteiligungsmechanismen für die Zivilgesellschaft?
4. Wie gedenkt der Rat die Mitgliedstaaten beim Schutz der Rechte von Roma-Kindern zu unterstützen? Wie werden die Mitgliedstaaten insbesondere sicherstellen, dass Kinder aus diesen Gemeinschaften in ihren nationalen Aktionsplänen zur Kindergarantie angemessen berücksichtigt werden, mit Maßnahmen, die auf die grundlegenden Ursachen der Schutzbedürftigkeit von Roma-Kindern abzielen, vor allem in Bezug auf die strukturelle Diskriminierung von Roma beim Zugang zu Bildung, wichtigen Dienstleistungen, Beschäftigung und bei anderen Anreizen zur Förderung der sozialen Inklusion?

Eingang: 15.6.2022

Fristablauf: 16.9.2023